

# Pendeln im Unterricht

**Beitrag von „Pausenbrot“ vom 19. Juni 2015 12:16**

Lehrer vermitteln Lernziele. Anhand von Tests und Noten versuchen sie notdürftig zu überprüfen, was von dem hängengeblieben ist, was man ihnen vermitteln wollte.

In diesem Falle kann man aber nicht überprüfen, wer in dieser Klasse das Experiment verstanden hat. Und selbst wenn, was daraus folgt. Die Frage im Test müsste lauten: erkläre, warum Pendeln wissenschaftlicher Kokolores ist.

Es reicht, dass ein Jugendlicher denkt: "boa, krass, wie das mit dem Pendeln funktioniert, da bewegt sich voll was und da kam tatsächlich raus, dass ich ein Mädchen bin. Funktioniert also!" und hat eine 5 im Test. Gelernt hat er oder sie: da gibts eine spannende Sache, die man unbedingt noch mal zu Hause ausprobieren muss.

Ich kann mir vorstellen, dass Eltern vom Schulleiter wissen wollen, wie seine Kollegen den Lehrplan auslegen.